

Verhandlungsschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Heiligenberg,
am **16. September 2009**, **Tagungsort:** Pfarrsaal Heiligenberg.

Anwesende

1. Bürgermeister Karl Roiter, als Vorsitzender
2. Vbgm. Norbert Peham
3. GVM. Anton Haslehner
4. GR. DI (FH) Johann Steinbock
5. GR. Maria Hinterberger
6. GR. Kurt Dieplinger
7. GR. Gerhard Humer
8. GR. Manfred Haslehner
9. GR. Maria Litzlbauer
10. GR. Wolfgang Buchenberger

Ersatzmitglieder:

Alfred Stelzhammer für GR. Augustine Saxinger
Gerhard Domberger für GR. Johann Ecker

Der Leiter des Gemeindeamtes: Sekr. Herbert Dieplinger

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 O.ö. GemO 1990):---

Es fehlen:

entschuldigt:

GR. Augustine Saxinger
GR. Johann Ecker
Ers.M. Alois Peinbauer
Ers.M. Josef Hattinger

unentschuldigt:

GR. Erich Pöcherstorfer

Der Schriftführer (§ 54 Abs. 2 O.ö. GemO 1990): Sekr. Herbert Dieplinger

Der **Vorsitzende** eröffnet um 20.02 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) die Sitzung von ihm - dem Bürgermeister - einberufen wurde;
- b) die Verständigung hierzu gemäß den vorliegenden Zustellnachweisen an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich am 07. September 2009 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist;
- c) die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- d) dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 17. Juni 2009 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen: ---

3. Auftragsvergaben für den Umbau und die Sanierung des Amtsgebäudes

Bürgermeister Karl Roiter stellt den **Antrag**, der Gemeinderat möge folgende Auftragsvergaben für den Umbau und die Sanierung des Gemeinde-Amtsgebäudes beschließen (Auftragssumme jeweils exkl. MWSt.):

- a) **Einrichtung / Möblierung:** Fa. Neudörfler, Linz mit einer Auftragssumme von 64.221,48 Euro;
- b) **Bautischlerarbeiten / Innentüren:** Fa. Gerhard Domberger, Heiligenberg mit einer Auftragssumme von 8.962,61 Euro.

Begründung des Antrages: Die im Antrag vorgeschlagene Firma Neudörfler ging bei der Ausschreibung als Billigstbieter hervor. Die Möbeltischlerarbeiten (Büromöbel – Serienmöbel) wurden beschränkt ausgeschrieben, wobei an 8 Firmen die Angebotsunterlagen übermittelt wurden. 5 Firmen gaben zeitgerecht folgende Angebote (Preise ohne MWSt.) ab: Fa. Neudörfler, Linz: 64.221,48; Fa. Hali, Eferding: 67.402,91; Fa. Bruckner / Svoboda, Natternbach: 85.318,63; Fa. Bene, Linz: 93.142,51; Fa. Wiesner & Hager, Altheim: 18.538,05 (Teilangebot für Büro- und Besuchersessel, Tische für Sitzungssaal und Besprechungszimmer). Die Firmen Manigatterer / Peuerbach, Wittmann / Scharnstein und Selmer / Seekirchen übermittelten kein Anbot.

Für das Gewerk Bautischlerarbeiten / Innentüren wurde vom ortsansässigen Tischlereibetrieb Gerhard Domberger ein Anbot über die Innentüren mit Rahmenstöcken eingeholt. Die zu vergebende Leistung ist als Kleinauftrag zu werten. Die überprüfte und korrigierte Angebotssumme für alle Innentürkonstruktionen, WC-Trennwände und eventuell anfallender Regieleistungen beträgt 8.962,61 (excl. MWSt.).

Seitens des planenden und bauleitenden Architektenbüro DI Dr. H. Englmaier wird auf Grund vergleichbarer Leistungen / Objekte von einer preisangemessenen Beauftragung ausgegangen.

Diskussion: Keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag des Vorsitzenden wird sowohl bei Punkt a) als auch bei Punkt b) einstimmig zum Beschluss erhoben. Bei Punkt b) erklärt sich Ers.M. Gerhard Domberger für befangen und stimmt nicht mit.

Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen.

4. Allfälliges

Der Bürgermeister berichtet, dass

- der Güterweg Kriegner im Rohbau fertiggestellt ist. Vorher wurde auf dieser Trasse der Abwasser-Kanal zu den Anwesen Bruck 4 und 5 verlegt.
- seitens der Straßenmeisterei Peuerbach Belagserneuerung auf der Heiligenberger Straße – einschließlich der Gehsteige – in nächster Zeit durchgeführt werden. Anschließend werden auch die Arbeiten rund um das Amtsgebäude in Angriff genommen.
- er dem Arbeitskreis Gesunde Gemeinde, besonders deren Leiterin Maria Hinterberger, für die Ferienpass-Aktion danken möchte.
- die heutige Sitzung die letzte in dieser Funktionsperiode des Gemeinderates sein dürfte. Er danke daher für die gute Zusammenarbeit, besonders jenen, die im kommenden Gemeinderat nicht mehr vertreten sein werden. Es wird sich bestimmt noch ein passender Anlass bieten, diesen Dank ganz offiziell abzustatten und die Verdienste zu würdigen.
- der Tag der Älteren heuer für 15. November terminisiert wurde.

Über Ersuchen des Vorsitzenden verliest der Schriftführer zur Erinnerung die Namen der Mitglieder der Wahlkommission für die kommende Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 27. September.

GR. Gerhard Humer erklärt, dass bei der letzten Vorstandssitzung des Musikvereines über einen eventuellen Ankauf von Sesseln für Veranstaltungen im Turnsaal gesprochen wurde, nachdem die Sessel vom Saal des Gasthauses Ennser, die bisher verwendet wurden, sich nicht mehr in bestem Zustand befinden.

Der Bürgermeister erklärt, dass er von diesem Wunsch schon gehört hat. Sein Vorschlag wäre, gemeinsam mit dem Gasthaus Ennser neue Sessel anzuschaffen, nachdem im Turnsaal neben dem Musikkonzert, jährlich höchstens eine weitere Veranstaltung stattfindet.

Aus Gründen der besseren Auslastung der Sessel wird der Vorschlag des Bürgermeisters einhellig gutgeheißen. Über die finanzielle Aufteilung wird man bestimmt einen Weg finden, sagt der Vorsitzende, der weiters auch den Aspekt der wirtschaftlichen Unterstützung des einzigen Gasthauses der Gemeinde in Erwägung zieht.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:

Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 17. Juni 2009 wurden keine Einwendungen erhoben.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 20.25 Uhr.

.....
(Vorsitzender)

.....
(Schriftführer)

Der Vorsitzende beurkundet hiemit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift keine Einwendungen erhoben wurden.

Heiligenberg, am

.....
(Vorsitzender)

.....
(Gemeinderat)